

## Konsolidierte Lesefassung mit Fehlerkorrekturen

Stand: 06.12.2021

# **COMDIS Anwendungshandbuch**

Version: 1.0b

Stand MIG: COMDIS 1.0b

Ursprüngliches Publikationsdatum: 01.10.2021

Autor: BDEW



### **Inhaltsverzeichnis**

1	Vorwort	. 3
2	Aufbau des Dokumentes	. 3
3	Übersicht der Pakete in der COMDIS	. 3
4	COMDIS-Anwendungsfälle für die Netzabrechnung	. 3
5	COMDIS-Anwendungsfälle für die Übermittlung der Ablehnung von Lieferscheinen.	. 4
6	COMDIS Anwendungsfälle für die Ablehnung einer "Abrechnung einer sonstigen Leistung"	. 4
7	Übersicht der COMDIS AHB Tabellen	. 5
8	Änderungshistorie	. 8



#### 1 Vorwort

Das Anwendungshandbuch beschreibt die vom BDEW für den deutschen Markt festgelegten Ausprägungen der COMDIS für standardisierte Geschäftsprozesse.

Allgemein ist in der UN/EDIFACT Beschreibung zur COMDIS eine Wiederholung des UNH-Segmentes erlaubt. Für den deutschen Markt ist je Übertragungsdatei nur ein UNH-Segment als Nachrichtenkopf zu verwenden.

Die Nachricht COMDIS wird entsprechend den Anforderungen der festgelegten Geschäftsprozesse, nur im Rahmen der Netznutzungsabrechnung und der Übermittlung des Lieferscheins ausgeprägt.

Das vorliegende Anwendungshandbuch ist immer in Verbindung mit der Nachrichtenbeschreibung des Nachrichtentyps zu interpretieren, da nur alle Dokumente im Zusammenhang und im Gesamtkontext mit den Prozessen eine Implementierung ermöglichen. Es gilt immer die angegebene Nachrichtenbeschreibung bzw. eine darauffolgende, aktuellere Fassung der Nachrichtenbeschreibung.

Die Nachricht wird durch den BDEW gepflegt.

#### 2 Aufbau des Dokumentes

In diesem Dokument werden die einzelnen Anwendungsfälle prozessscharf dargestellt. Die Definition zur Tabellennotation ist den Allgemeinen Festlegungen zu entnehmen.

#### 3 Übersicht der Pakete in der COMDIS

Paket	Paketvoraussetzung(en)	Bedingungen
[1P]		Hinweis: Das ist das Standardpaket, wenn keine Bedingung zum Tragen kommt, z.B.
		im COM-Segment.

#### 4 COMDIS-Anwendungsfälle für die Netzabrechnung

Mittels der COMDIS wird der NB, bei Ablehnung der Netznutzungsabrechnung durch den LF und die aus Sicht des NB unberechtigt ist, in die Lage versetzt, für die nachfolgend genannten Nicht-Zahlungsgründe über eine strukturierte Antwort die Information zu übermitteln, warum die versendete Netznutzungsabrechnung weiterhin Gültigkeit hat.



Nicht-Zahlungsgründe			Begründung der Korrektheit der Rechnung		
Code	Codebezeichnung		Codebezeichnung		
14	Unbekannte Marktlokation, Messlokation	Z58	Anmeldung wurde bestätigt		
Z01	Abrechnungsbeginn ungleich Vertragsbeginn	Z59	Abrechnungsbeginn entspricht bestätigtem Vertragsbeginn		
Z02	Abrechnungsende ungleich Vertragsende	Z60	Abrechnungsende entspricht bestätigtem Vertragsende		
Z07	Netznutzungsmesswerte/-energiemengen fehlen	Z61	NN-MSCONS wurde übersendet		
Z10	Netznutzungsmesswerte/-energiemengen falsch	Z62	Richtige Messwerte/Energiemengen wurden übersendet		

Darüber hinaus sind Referenzen auf die übertragenen Nachrichten als Beleg anzugeben, dass der ausgewählte Fehlergrund unzutreffend ist. Des Weiteren muss die referenzierte CONTRL-Empfangsbestätigung zu der übertragenen Nachricht übermittelt werden, um sicherzustellen, dass die Übertragung erfolgreich war.

#### 5 COMDIS-Anwendungsfälle für die Übermittlung der Ablehnung von Lieferscheinen

Mittels der COMDIS wird der NB, bei Ablehnung der Lieferscheine gemäß GPKE durch den LF und die aus Sicht des NB unberechtigt ist, in die Lage versetzt, nach erfolgter Prüfung die Richtigkeit des übermittelten Lieferscheines zu bestätigen (und somit die Ablehnung zurückzuweisen).

# 6 COMDIS Anwendungsfälle für die Ablehnung einer "Abrechnung einer sonstigen Leistung"

Mittels der COMDIS kann der NB, bei Ablehnung einer Abrechnung für eine sonstige Leistung, strukturiert widersprechen. Die Abrechnung einer sonstigen Leistung kann die Rechnung zur Unterbrechung und Wiederherstellung der Anschlussnutzung bzw. die Rechnung zu Verzugskosten gemäß GPKE sein. Ist die Ablehnung der Rechnung aus Sicht des NB unberechtigt, kann er nach erfolgter Prüfung die Richtigkeit der Rechnung über eine strukturierte Antwort die Information übermitteln, warum die versendete Rechnung weiterhin Gültigkeit hat.



### 7 Übersicht der COMDIS AHB Tabellen

EDIFACT Struktur		Beschreibung  Kommunikation von		Ablehnung REMADV NB an LF	Ablehnung IFTSTA NB an LF	Bedingung
		Prüfide	entifikator	29001	29002	
Nachrichten <b>UNH</b>	-Kopfsegment			Muss	Muss	
UNH	0062	Nachri	chten-Referenznummer	Χ	X	
UNH	0065	COMD S	Handelsunstimmigkeit	X	X	
UNH	0052	D	Entwurfs-Version	Χ	X	
UNH	0054	17A	Ausgabe 2017 - A	Х	X	
UNH	0051	UN	UN/CEFACT	X	X	
UNH	0057	1.0b	Versionsnummer der zugrundeliegenden BDEW- Nachrichtenbeschreibun g	х	Х	
Beginn der N <b>BGM</b>	achricht			Muss	Muss	
BGM	1001	456 739	Belastungsanzeige MSCONS, die eine INVOIC unterstützt	X	х	
BGM	1004	Dokum	entennummer	Χ	Х	
Prüfidentifika <b>RFF</b>	ator			Muss	Muss	-
RFF	1153	Z13	Prüfidentifikator	X	X	
RFF	1154	:	Ablehnung REMADV Ablehnung IFTSTA	X	Х	
Dokumenten	ıdatum	:				
DTM	2005	127	Dokumonton /	Muss X	Muss	
DTM		137	Dokumenten-/ Nachrichtendatum/-zeit			
DTM	2380		oder Uhrzeit oder nne, Wert	X [931]	X [931]	[931] Format: ZZZ = +00
DTM	2379	303	CCYYMMDDHH MMZZZ	Х	X	
Währungsang <b>CUX</b>	gaben			Muss		
CUX	6347	2	Referenzwährung	X		
CUX	6345	EUR	Euro	X		
CUX	6343	4	Währung der Rechnung	Χ		
MP-ID Absen	der	F				
SG1				Muss	Muss	
SG1 <b>NAD</b>				Muss	Muss	
SG1 NAD	3035	Beteili MS	gter, Qualifier Dokumenten-/ Nachrichtenaussteller bzwabsender	X	Х	
SG1 NAD	3039	MP-ID		X [3]	X [3]	[3] Nur MP-ID aus Sparte Strom
SG1 NAD	3055	9 293	GS1 DE, BDEW (Bundesverband der Energie- und Wasserwirtschaft e.V.)	X X	X X	



EDIFACT Struktur		Beschreibung		Ablehnung REMADV	Ablehnung IFTSTA	Bedingung	
			Komm	unikation von	NB an LF	NB an LF	
			Prüfid	entifikator	29001	29002	
Ansp	rechpar	tner					_
SG1							
SG1	CTA				Muss	Muss	
SG1	CTA	3139	Funkti	on des Ansprechpartners,			
			Code				
			IC	Informationsstelle	X	X	
SG1	СТА	3412	Abteil	ung oder Bearbeiter	X	Х	
	munikat	ionsverbindung					
SG1							
SG1	СОМ				Muss	Muss	
SG1	COM	3148		unikationsadresse, fikation	Х	Χ	
SG1	COM	3155	EM	E-Mail	V [100 1]	V [1 DO 1]	
201	COIVI	3133	FX	Telefax	X [1P01] X [1P01]	X [1P01] X [1P01]	
			TE	Telefon	X [1F01] X [1P01]	X [1P01] X [1P01]	
			AJ	weiteres Telefon	X [1P01]	X [1P01]	
			AL	Handy	X [1P01]	X [1P01]	
MP-II	D Empfä	nger					
SG1		Ü			Muss	Muss	
SG1	NAD				Muss	Muss	
SG1	NAD	3035	Beteil	gter, Qualifier			
			MR	Nachrichtenempfänger	X	X	
SG1	NAD	3039	MP-ID		X [3]	X [3]	[3] Nur MP-ID aus Sparte Strom
SG1	NAD	3055	9	GS1	X	Х	
			293	DE, BDEW (Bundesverband der Energie- und Wasserwirtschaft e.V.)	Х	Х	
Doku	mant_/	Nachricht-		<u> </u>			
	Iheiten	vaciliteitt					
SG2					Muss	Muss	
SG2	DOC				Muss	Muss	
SG2	DOC	1001	380	Handelsrechnung	X		[507] Hinweis: Der Code 270
			270	Lieferschein		X [507]	ist nur zu nutzen, wenn ein
			Z41	Lieferschein Grund-/		Х	Lieferschein, der vor dem 1.
			Z42	Arbeitspreis Lieferschein Arbeits-/		Х	4.2021 erstellt wurde, storniert wird.
			<b>242</b>	Leistungspreis		^	stormert wird.
SG2	DOC	1004	Dokun	nentennummer	X [505]	X [506]	[505] Hinweis: BGM DE1004
002	200		2011011		[500]	[5 6 6]	aus der vorher per REMADV
							abgelehnten INVOIC-Nachricht
							[506] Hinweis: BGM DE1004
							aus der vorher per IFTSTA abgelehnten MSCONS-
							Nachricht
	forderte	er Betrag					
SG2							
SG2	MOA				Muss		
SG2	MOA	5025	9	Fälliger Betrag (inkl. USt.)	X		
SG2	MOA	5004	Geldb	etrag	X [930]		[930] Format: max. 2 Nachkommastellen



EDIFACT Struktur				
	Beschreibung	Ablehnung REMADV	Ablehnung IFTSTA	Bedingung
	Kommunikation von	NB an LF	NB an LF	
	Prüfidentifikator	29001	29002	
Begründung der Korrekt SG3 SG3 AJT	heit	<b>Muss</b> Muss	<b>Muss</b> Muss	
SG3 AJT <b>4465</b>	Anpas sungsgrund, Code	X	Χ	
SG3 AJT <b>1082</b>	Positionsnummer  S_0108 Codeliste Strom Nr. S_0108  S_0109 Codeliste Strom Nr. S_0109  E_0504 EBD Nr. E_0504	X [492] X [492]	X [492]	[492] Wenn MP-ID in NAD+MR (Nachrichtenempfänger) aus Sparte Strom
Begründung Richtigkeit i Angabe einer Nachrichtenreferenz SG3	mit			
SG3 FTX		Muss [4] ⊻ [5]		[4] wenn in SG3 AJT DE1082 = S_0109 [5] wenn SG3 AJT+A01/A02/A03/A04/A06/A07/A09/A12+E_0504 vorhanden
SG3 FTX <b>4451</b>	ACD Begründung	X		
SG3 FTX <b>4441</b>	Nachrichtentyp  Z07 MSCONS  Z08 UTILMD  Z09 INVOIC  Z10 ORDERS  Z11 PRICAT	X [1] X [2] X [6] X [7] X [8]		[1] wenn SG3 AJT+Z61+S_0109 oder SG3 AJT+Z62+S_0109 vorhanden. [2] wenn SG3 AJT+Z58+S_0109 oder SG3 AJT+Z60+S_0109 vorhanden. [6] wenn SG3 AJT+A00+S_0109 vorhanden. [7] wenn SG3 AJT+A02/A03+E_0504 vorhanden [8] wenn SG3 AJT+A01/A04/A06/A09/A12+E_0504 vorhanden
SG3 FTX <b>4440</b>	Datenaustauschreferenz der referenzierten Datei	X		
SG3 FTX <b>4440</b>	Nachrichten-/Vorgangsnummer	Χ		
SG3 FTX <b>4440</b>	Datenaustauschreferenz der Empfangsbestätigung	Χ		
Begründung Richtigkeit Angabe von Freitext SG3	mit			
SG3 FTX		Muss [9]	Muss	[9] wenn SG3 AJT+A05/A10/ A11/A14+E_0504 vorhanden
SG3 FTX <b>4451</b>	ACB Zusätzliche Informationen (für allgemeine Hinweise)	X	Х	
SG3 FTX <b>4440</b>	Freier Text	Х	Х	
Nachrichten-Endesegme	ent			
UNT 0074	Anzahl der Segmente in einer	Muss X	Muss X	
	Nachricht			



## 8 Änderungshistorie

Änd-ID	Ort	Änder	ungen	Grund der Anpassung	Status
		Bisher	Neu		
22556	Kapitel 7 Übersicht der COMDIS AHB Tabellen SG3 FTX+ACD	Muss [4] ⊻ [5] [4] wenn in SG3 AJT DE1082 = S_0109	Muss [4] ⊻ [5] [4] wenn in SG3 AJT DE1082 = S_0109	A11 ist durch A12 ersetzt worden, da bei A11 ein Freitext anzugeben ist und bei A12 der Verweis auf die PRICAT erfolgt.	, ,
	Begründung Richtigkeit mit Angabe einer Nachrichtenreferenz		[5] wenn SG3 AJT+A01/A02/A03/A04/A06/A07/A09/A12+E_0504 vorhanden		
	Anwendungsfall 29001				